

Handout about SDH for communities

Gegenstand:	Handout über SDH für Kommunen
Beschreibung:	Veröffentlichung des Handouts „Zukunft Sonne! Solarthermie und Fernwärme: Ein Wegweiser für die Praxis.“
Datum:	15.05.2017
Autor:	Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz
Dokumentendownload:	www.solar-district-heating.eu/en/knowledge-database/

Zusammenfassung der Maßnahme

Region: **Thüringen, Deutschland (A-Region)**

Beteiligte Partner: Steinbeis Innovation gGmbH Solites, HIR Hamburg Institut Research gGmbH, in.RET Institut für Energietechnik, Technische Universität Ilmenau, Thüringer Energie- und GreenTech Agentur ThEGA

Kurzbeschreibung der Maßnahme: Veröffentlichung des Handouts „Zukunft Sonne!“, das aus einem Fragen-Antworten-Katalog zu technischen, ökonomischen und rechtlichen Fragestellungen zur Anwendung von Solarthermie in Wärmenetzen sowie aus drei Fallstudien besteht.

Ausgangssituation

Bereits im Abschlussbericht zum Thüringer Energiemonitoring durch die FH Nordhausen (2013) wurde festgestellt, dass der vergleichsweise hohe Anteil der erneuerbaren Energien an der Wärmebereitstellung für Thüringen fast ausschließlich durch Biomasse aufgebracht wird. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass die Potentiale zur Erzeugung von Wärme aus Biomasse und Reststoffen im Land weitgehend ausgeschöpft sind, jene der Solarthermie jedoch unzureichend genutzt werden.

Darauf aufbauend wurde mit lokalen Akteuren (Wissenschaftler, Experten, Stadtwerke) der Einsatz von Solarthermie in Bestandsnetzen, in größeren Bestandsgebäuden und für Insellösungen mit neuen Wärmenetzen diskutiert und gemeinschaftlich der Fragen-Antworten-Katalog entworfen. Auch wurden drei konkrete Fallstudien für die Nutzung von Solarthermie für die Wärmeversorgung über Wärmenetze erarbeitet.

Grundsätzlich liegen auf Akteursseite in Thüringen erste Erfahrungen mit solarunterstützten Wärmenetzen vor. Zusätzlich sollen potentielle Akteure, die eventuell noch auf unkonkretes Wissen in diesem Bereich zurückgreifen, unterstützt werden. Aus diesem Grund erfolgte im Rahmen des SDHp2m-Projekts eine



Dieses Projekt wird durch das Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 der europäischen Union gefördert (Förderkennzeichen 691624).

Handout about SDH for communities

Drucklegung und Veröffentlichung des Handouts „Zukunft Sonne!“, welche sowohl den Fragen-Antworten-Katalog als auch die drei erarbeiteten Fallstudien enthält.

Ziele

Dieses Handout für Kommunen, das sich im Fragen-Antworten-Katalog „Solarthermie und Fernwärme“ mit den technischen, ökonomischen und rechtlichen Aspekten der Einbindung von Solarthermie in Wärmenetze befasst, soll potentielle Akteure befähigen selbst aktiv zu werden und verschiedene Einbindungsvarianten von solarthermischen Anlagen in Wärmenetze auszuwerten und zu vergleichen.

Die drei Fallstudien schaffen schließlich einen Übergang von den theoretischen zu den praktischen Fragestellungen in Bezug auf die solare Nah- und Fernwärme.

Das Handout ist nicht nur für Kommunen geeignet, sondern auch für andere potentielle Akteure wie Energieversorger, Wärmenetzbetreiber oder Genossenschaften und stellt insgesamt eine grundlegende Akzeptanz- bzw. Informationsmaßnahme dar.

Maßnahmen und Aktivitäten

Im Rahmen der ersten Sitzung der regionalen Akteursgruppe Thüringen wurden der vorbereitete Fragen-Antworten-Katalog „Solarthermie und Fernwärme“ wie auch die drei Fallstudien den Mitgliedern der Akteursgruppe präsentiert und mit Blick auf die geplante Veröffentlichung mit diesen gemeinsam diskutiert. Für weitere Fragen und Anregungen wurde ein Ansprechpartner genannt.

Nach der Veröffentlichung der Druckversion im Oktober 2016 wurde auch eine digitale Version des Handouts „Zukunft Sonne!“ im Februar 2017 auf der SDH-Webseite zugänglich gemacht: <http://solar-district-heating.eu/de/en-gb/landesinitiativen/th%C3%BCringen.aspx>

Darüber hinaus wurde die Veröffentlichung des Handouts im deutschsprachigen SDH-Newsletter bekannt gemacht. Auch wurde das Handout dem Thüringer Verband kommunaler Unternehmen zur Verteilung in deren Netzwerk zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen der zweiten Sitzung der regionalen Akteursgruppe Thüringen im März 2017 wurde den Teilnehmern der Sitzung die Druckversion des Handouts offiziell vorgestellt.

Grundsätzlich wurde und wird die Druckversion des Handouts Akteuren bei Workshops und anderen Veranstaltungen zur Verfügung gestellt.



Handout about SDH for communities

Hürden und Möglichkeiten

Die Veröffentlichung der Broschüre „Zukunft Sonne!“ stellt eine grundlegende Maßnahme aus dem Bereich Information/Akzeptanz dar, die gut mit anderen Maßnahmen und Aktivitäten verbunden werden kann. Eine aktive Verteilung bzw. Bereitstellung bei Veranstaltungen kann kontinuierlich erfolgen.

Dies wurde wie oben beschrieben bereits berücksichtigt. In diesem Zusammenhang kann auch mit einem Multiplikationseffekt (zum Beispiel durch die Mitglieder der regionalen Akteursgruppe Thüringen) gerechnet werden.

Wie bereits beschrieben handelt es sich bei der Veröffentlichung der Broschüre um eine grundlegende Maßnahme, die in Kombination mit anderen Maßnahmen und Aktivitäten potentielle Akteure gut unterstützen kann.

Ergebnisse

Das Handout „Zukunft Sonne!“ umfasst 58 Seiten. Der erste Teil besteht aus einem Fragen-Antworten-Katalog mit 47 Fragen zu technischen, ökonomischen und rechtlichen Aspekten des Einsatzes von Solarthermie in Wärmenetzen und gibt einen guten Überblick über die wichtigsten und grundlegendsten Eckpunkte der solaren Nah- und Fernwärme.

Der zweite Teil des Handouts umfasst drei Fallstudien zum Einsatz der Solarthermie in Wärmenetzen. Diese Fallstudien betreffen die Thüringer Regionen Erfurt, Werther und Sondershausen. Damit decken sie die unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten der solaren Nah- und Fernwärme in Quartieren, Städten und ländlichen Regionen ab. Jede Fallstudie besteht aus einer kurzen Zusammenfassung, Hintergrundinformationen, der Beschreibung der Ausgangssituation vor Ort, der Darstellung der Ergebnisse sowie Ausführungen zu den Themen Wirtschaftlichkeit, Flächeneignung sowie Bürgerbeteiligung und Geschäftsmodelle.



Abbildung 1: Deckblatt des Handouts "Zukunft Sonne!"



Handout about SDH for communities

Gewonnene Erkenntnisse

Die bisherigen Rückmeldungen zum Handout „Zukunft Sonne!“ waren ausschließlich positiv.

Die Veröffentlichung eines solchen Handouts stellt eine gute Grundlagenmaßnahme mit Langzeitwirkung zur Unterstützung potentieller Akteure dar.

⌋ *Die alleinige Verantwortung für den Inhalt dieser Publikation liegt bei den AutorInnen. Sie gibt nicht unbedingt die Meinung der Fördermittelgeber wieder. Weder die Fördermittelgeber noch die AutorInnen übernehmen Verantwortung für jegliche Verwendung der darin enthaltenen Informationen.* ⌋



Dieses Projekt wird durch das Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 der europäischen Union gefördert (Förderkennzeichen 691624).